

Minden, im Januar 2020

EINLADUNG

Für unseren nächsten Veranstaltungsabend konnten wir Herrn

Dr. Christoph Andreas Marx

gewinnen. Er liest aus seinem jüngst im renommierten Verlag Karl Alber erschienenen philosophischen Roman

"Homo Novus"

Die technischen Mittel der Genforschung, zum Beispiel die so genannte "Genschere", können tief in die menschliche Natur eingreifen. Sie bergen große Chancen, etwa die Bekämpfung von Krankheiten, unter denen Millionen Menschen leiden. Aber von der Option, Menschen "designen" zu können, gehen auch enorme Risiken aus.

Durch die neuen wissenschaftlichen Möglichkeiten stellen sich grundlegende philosophische Fragen neu: Was macht den Menschen zum Menschen? Was ist der Mensch? Und was soll er sein? Was ist Identität? Wie sehr darf die Technik in die Natur des Menschen eingreifen? Und: Darf der Mensch "Gott spielen"? Falls ja: Wer entscheidet, was möglich sein sollte – und was nicht?

Christoph Andreas Marx macht in seinem neuen Buch philosophische Probleme nachvollziehbar. Sein gerade erschienener philosophischer Roman "Homo Novus" ist ein Gedankenexperiment in Erzählform: Was bedeutet es, wenn der Mensch die technischen Mittel hat, sich selbst zu einem Homo Novus, einem neuen Menschen zu machen?

Wir würden uns sehr freuen. Sie am

Dienstag, dem 18. Februar 2020, um 19.30 Uhr

in der **Bibliothek und Mediothek** des Herder-Gymnasiums, Brüningstraße 2, 32427 Minden begrüßen zu dürfen.

Ihre

KANT-GESELLSCHAFT MINDEN